

Servicetechnikerin oder Servicetechniker Elektrotechnik

Wir suchen für die **Abteilung Straßenbau** des Amtes der Vorarlberger Landesregierung am **EM-Stützpunkt Röthis** eine/einen

Servicetechnikerin oder Servicetechniker Elektrotechnik

Unser Team von zwölf Personen betreut die elektrotechnischen Anlagen an Landesstraßen. Wir planen Neuanlagen, Umbauten und Instandsetzungen bestehender Anlagen und setzen diese mit unseren Partnern in der Elektrotechnik um. Auch die Instandhaltung und Sicherstellung des laufenden Betriebes der Anlagen ist ein wichtiger Bereich unserer Aufgaben.

Ihre Aufgaben:

- Wartungen und Inspektionen von mechanischen, elektrifizierten und maschinellen Einrichtungen (z.B. Verkehrslichtsignal-, Tunnel-, Pump-, Beleuchtungsanlagen)
- Instandsetzung (Behebung von Störungen und Schäden) von Systemteilen elektrifizierter und maschineller Einrichtungen
- Mitarbeit und Kontrolle bei von Fremdfirmen durchgeführten Wartungsarbeiten und Neubautätigkeiten
- Bereitschaftsdienste (z.B. Störungsbehebungen außerhalb der Dienstzeiten)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Meisterprüfung oder höhere Schule mit Matura im technischen Bereich. Das geforderte Ausbildungsniveau kann auch beispielsweise durch eine abgeschlossene Lehre im elektrotechnischen Bereich und mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung nachgewiesen werden.
- Mehrjährige für die Stelle relevante Berufserfahrung von Vorteil
- Führerscheine: B erforderlich; BE, C und CE von Vorteil
- Grundkenntnisse im Umgang mit SPS-Steuerungen und Netzwerktechnik
- Verlässliche, teamfähige und handwerklich begabte Persönlichkeit

Bitte bewerben Sie sich **bis spätestens 23. Oktober 2022** online über www.vorarlberg.at/stellenangebote.

Frau Mag.^a Michaela Schmid, T +43 5574 511 20419, freut sich über Ihre Bewerbung.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen.

Die Stelle ist in die Gehaltsklasse 11 eingereiht. Bei Neueintritt in den Landesdienst beträgt das Monatsbruttogehalt mindestens € 3.136,35. Das Gehalt kann sich nach den Bestimmungen des Landesbedienstetengesetzes 2000 über die Anrechnung von besonders geeigneter Berufserfahrung erhöhen.